



*Schüler auf dem Weg, die Akaziensetzlinge einzupflanzen*  
Ausbruchs des Virus wieder geschlossen.

In den entwickelten Ländern wird der Unterricht bei Schließung der Schulen online fortgesetzt. Dies ist bei kongolesischen Schulen auf dem Land nicht möglich, da die Kinder keinen Zugang zu Elektrizität, den notwendigen Geräten oder dem Internet haben.

Ein weiteres Hindernis bei den Schulen im Kongo ist das Problem, dass die Lehrer in neu eingerichteten Schulen kein Gehalt von der Regierung erhalten, insbesondere bei weiterführenden Schulen auf dem Land, wie unserer in Mabala. Stattdessen müssen die Schüler Schulgeld aufbringen. Da wir Kindern aus armen Familien kostenlosen Schulunterricht anbieten wollen, versuchen wir zu vermeiden, dass ihre Eltern Schulgebühren bezahlen müssen, was wiederum



*Alle waren dankbar, dass die Schule im Oktober geöffnet wurde*



*L: Schüler schätzen den Gratis-Unterricht R: Direktor Philemon mit Nachschub für das neue Schuljahr*



Schüler gießen die Akazienbaumschule - 1.000 Setzlinge



1.100 Palmöl-Setzlinge neben unserer Schule

bedeutet, wir müssen andere Wege finden, um die Lehrer zu bezahlen.

ADH zahlt die Hälfte der Gehälter für die 15 Lehrer und den Schuldirektor, während unsere Partnerorganisation BBK die andere Hälfte bezahlen soll. Leider ist dies ein schweres Unterfangen gewesen, und wir versuchen, eine Lösung zu finden. Eine Möglichkeit, wie wir hoffentlich die Gehälter der Lehrer aufbessern können, besteht darin, sie zu ermutigen, auf unserem 40 Hektar großen Grundstück rund um die Schulgebäude Landwirtschaft zu betreiben.



Neue Kaninchen für veterinäre Ausbildung

Eine lokale Organisation, PIREDD, die von der Weltbank unterstützt wird, hat das Potenzial unseres Landes erkannt und 1.100 Setzlinge für eine Palmölplantage gespendet. Und als sie sahen, wie fähig unser Agronom und Schuldirektor Philemon mit diesem Projekt umging, boten sie weitere 1.000 Akazienbaumsetzlinge an, die an den Grenzen unseres Grundstücks gepflanzt werden sollen.

Wir unterstützen die Bemühungen der Lehrer, Maniok anzupflanzen, und da die Schüler kostenlosen Unterricht erhalten, helfen sie bei diesem Landwirtschaftsprojekt. Das Land gehört unserer Schule, und so ermutigen wir die Lehrer und Schüler, immer mehr Nahrungsmittel anzubauen, um die Schule zu unterstützen. Dadurch erhalten die Schüler(innen) auch praktische Ausbildung, während die Aufzucht von Hühnern und Kaninchen ihnen weiterhin hilft zu lernen, wie man sich um solche Tiere kümmert.

Wir konnten unsere Tshikapa-Schule beim Start ins neue Schuljahr ein wenig unterstützen; Direktor Pierre ist sehr dankbar für jede Hilfe, die wir ihm geben können. Die Mushapo Schule läuft unabhängig von uns.



Vertreter der Weltbank kamen aus Kinshasa, um die Palmölbaumschule und das Hühner- & Kaninchenprojekt anzuschauen

Nach langer Zeit konnten wir endlich sieben Kisten mit brandneuen, hochwertigen Schuluniformen – gespendet von der English International School of Kinshasa – zu Madlen in das Waisenhaus Kimbondo bringen. Sie wird dieses Material für die jungen Kinder verwenden, für die sie mit Hilfe ihrer



*Madlen kümmert sich aufopferungsvoll & gern um etwa 100 junge Waisenkinder* *Kisten mit Schuluniformen*  
Freunde neue Schulgebäude neben dem Waisenhaus errichtet.

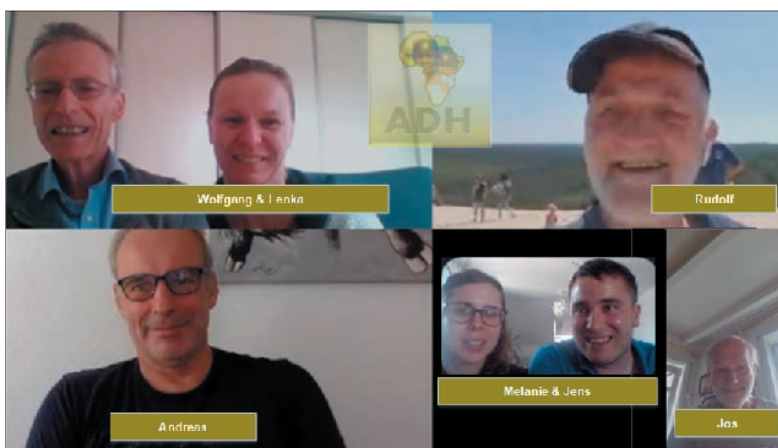
Die diesjährige ADH Jahresversammlung fand erstmals per Video statt. Neben den üblichen Formalitäten und Planungen, die in der Versammlung besprochen wurden, gab es zwei personelle Veränderungen innerhalb des Vereins: Wir heißen unseren langjährigen Unterstützer Andreas Bödeker als neues Teammitglied herzlich willkommen und Jens Ottinger wurde zum neuen 1. Vorsitzenden des ADH gewählt.

Lenka hat eine kleine Gruppe junger Menschen, die sie alle zwei Wochen trifft, um ihnen in ihrem persönlichen geistigen Leben zu helfen. Wegen der zweiten Welle des Virus, die in der Tschechischen Republik besonders stark war, mussten sie sich hauptsächlich online treffen.



*Lenka's Bibelstudiengruppe, Weihnachtsfeier, vlnr: Lucka, Terry, Lenka, Zdenek, Lucka V., Lenka V.*

Neben der E-Mail Arbeit, Spendenbeschaffung und Kommunikation mit unserem Team im Kongo arbeitete Wolfgang weiter an der Fertigstellung seines Buches, um es für die Veröffentlichung vorzubereiten. Sein Schwiegersohn Vincent richtet zusammen mit ihm eine Website für das Buch ein, wo das Quellenmaterial leichter zugänglich sein wird, um die inspirierenden Artikel lesen, die Reden hören und die Videos anschauen zu können. Auch die zahlreichen Fotos werden dort in besserer Qualität und größerem Format als auf der gedruckten Seite zu sehen sein.



*ADH-Jahrestreffen, zum ersten Mal online: Wolfgang und Lenka, Rudolf, Andreas, Melanie und Jens sowie Jos*

Vielen Dank für all Eure treue Unterstützung für diese verschiedenen Projekte, die wir sonst nicht durchführen könnten.

Wir wünschen Euch gute Gesundheit,  
mit vielen lieben Grüßen,

*Wolfgang, Lenka und Team*

**Spendenkonto:** Aktive Direkt Hilfe **IBAN:** DE 92 4401 0046 0298 0004 61 **BIC:** PBNKDEFF